

BÖHMERWALD



9-TAGES-TOUR VOM BÖHMERWALD NACH PRAG

Tschechien, noch weitgehend unbekannt und unentdeckt, ist ein Geheimtipp für Velofahrer. Gut ausgeschilderte Fahrradwege führen uns von der österreichisch-tschechischen Grenze im Böhmerwald entlang der Moldau bis nach Prag. Über sanfte Hügel, Wälder und endlose Felder kommen wir vorbei an romantischen, in den letzten Jahren sorgfältig restaurierten Dörfern, an Burgen und Schlössern wie Hluboka oder Orlik. Zum Abschluss der Reise erwartet Sie Prag, die „goldene Stadt“.

1. Tag Anreise nach Haidmühle im Böhmerwald

Gemeinsames Nachtessen und Übernachtung, Tourvorstellung.

2. Tag Haidmühle – Loucovice (55 km)

Haidmühle ist Ausgangspunkt unserer ersten Etappe und zugleich der Anfang des Schwarzenberger-Schwemmkanals, der uns mit stetig geringem Gefälle zum Moldaustausee führt. Bis Mitte des letzten Jahrhunderts wurde auf dem „Svarcensbergsky-Kanal“ Holz des Böhmerwaldes bis nach Prag und Wien geflösst. Noch heute ist diese Gegend traumhaft romantisch und immer noch sehr einsam. In Horni Plana steht auch das Geburtshaus von Adalbert Stifter, dem berühmten Schriftsteller, Maler und Pädagogen. Im Geburtshaus ist ein liebevoll ausgestattetes Museum zu besichtigen. Übernachtung in Loucovice.

3. Tag Loucovice – Cesky Krumlov (35 km)

Der Moldaustausee öffnet sich vor uns und schlängelt sich durch die bewaldeten Hügel des Böhmerwaldes. Während wir seinem Ufer folgen, lernen wir die Naturschönheit und Vielseitigkeit der beliebten Urlaubsgegend kennen. Wir fahren entlang einer wenig befahrenen, aber gut ausgebauten Nebenstrasse moldauabwärts. Zu unserer Linken begleitet uns der schattenspendende Wald, auf der rechten Seite überholen wir die gemütlich peddelnden Kanutouristen. Auf dem Weg besuchen wir die imposante, gut erhaltene Klosteranlage „Vissy Brod“ aus dem 13. Jahrhundert. Wir lassen uns Zeit für eine ganz besondere Perle eines mittelalterlichen Stadtensembles: Das auf einer Moldauschleife gebaute Krumlov hat eine geschlossene Altstadt aus dem 15. Jahrhundert vorzuweisen und steht auf der Liste des UNESCO-Weltkulturerbes. Wir bestaunen die farbenfrohen Fassaden, bummeln in den verwinkelten Gässchen, erklimmen die zweitgrösste Burg des Landes mit ihrem romantischen Schlosspark und dem einzigen erhaltenen Barocktheater. Übernachtung in Cesky Krumlov.

4. Tag Cesky Krumlov – Ceske Budejovice (35 km)

Etwas auf und ab, auf praktisch unbefahrenen Nebenstrassen, fahren wir durch Wald, Getreidefelder und fast ausgestorbene, idyllische Dörfer nach Ceske Budejovice. Der Marktplatz mit seinen Ausmassen ist der grösste Platz des Landes und bezeugt mit seinen Renaissance-, Barock- und klassizistischen Fassaden der Häuser die frühere Pracht der Stadt. Übernachtung in Ceske Budejovice.

5. Tag Ausflug in die Teichgegend von Trebon (50 km)

Wir radeln durch eine beruhigend-schöne Kulturlandschaft, durchzogen von einem Netz von Kanälen und mehr als 500 Fischteichen, nach Trebon. Es waren wieder die Rosenberger, die im 15. Jh. dieses perfekte System von Kanälen und Teichen in Auftrag gaben. Das Gebiet wurde 1977 als Biosphäre-Reservat von der UNESCO unter Schutz gestellt. Übernachtung in Ceske Budejovice.



TSSCHECHIEN



BÖHMERWALD



6. Tag Budweis – Tabor (60 km)

Über der für die Region typische, vor Jahrhunderten künstlich angelegte Teichlandschaft, erhebt sich das imposante, im englischen Tudor-Stil gebaute Schloss Hluboka. Wir streifen durch das vorwiegend flache Südböhmen und begegnen den besterhaltenen „Müsterchen“ südböhmischer Dorfarchitektur. Übernachtung in Tabor, der Hochburg der Hussiten-Krieger zur Zeit der Reformation.

7. Tag Tabor – Karlstejn (70 km)

Durch die Hügellandschaft Mittelböhmens gelangen wir nach Karlstejn, wo uns eine der markantesten Burg Böhmens und ein nobles Hotel, eine umgebaute Mühle erwarten. In dieser ruhigen Umgebung erholen wir uns von der Reise. Die Residenz des Kaisers Karl IV. ist wahrlich eine Märchenburg! Übernachtung in Karlstejn.

8. Tag Karlstein – Prag (30 km)

Mit dem Zug reisen wir ins Herz von Prag. Wir bummeln vom Altstädter Ring über die Karlsbrücke Hradschin mit dem sehenswerten Dom St. Veits. Übernachtung in Prag.

9. Tag Rückreise in die Schweiz



Im Preis inbegriffen: Hotelunterkunft, Doppelzimmer/Frühstück, Busfahrt, Besenwagen, Gepäcktransport, Reiseleitung und Tourenführung.

Einsteigeorte: Achse Winterthur – St.Margrethen – Passau oder nach Absprache.

Informieren Sie sich über die Reisedaten und Preise unter:
Tel.: +41 (0)79 534 37 38 oder www.felixveloferien.ch



FELIX
Veloferien
www.felixveloferien.ch
CH-9240 Uzwil

Tel. +41 (0)79 534 37 38 | Fax +41 (0)71 951 10 32
www.felixveloferien.ch